

Welche Stelle annehmen???? Hilfe

Beitrag von „Vera Maria“ vom 3. November 2020 16:58

Liebe Kollegen,

ich befinde mich in folgender Situation: Ich habe im September das Examen für die Fächer Chemie und Biologie in NRW erfolgreich für die Schulform Gym/Ge abgelegt (Note ist leider nicht sooo gut aber auch nicht katastrophal). Ich habe mich bereits bei der Bezirksregierung informiert und erfahren, dass die Stellensituation wirklich nicht gut ist.

Nun habe ich zwei Jobangebote bekommen:

1. Ich kann als Vertretung an meiner Ausbildungsschule bleiben. Halbe Stelle und befristet bis Ende Januar. Laut Schulleitung wird der Vertrag aber sehr wahrscheinlich verlängert. Da ich weiß, dass Kollgen mit meinen Fächern bald aus den Dienst ausscheiden, spekuliere ich natürlich auf eine feste Anstellung. Aber das ist eben Spekulation. Natürlich mache ich mir große Sorgen, dass ich danach eine neue Vertretung annehmen muss.

2. Angebot einer privaten katholischen Realschule. Vertretung bis Februar und dann unbefristet. Ich müsste für die Stelle die Firmung nachholen. Langfristig möchte lieber für den Saat als für die Kirche arbeiten, weshlab ich mich dort nicht verbeamtet lassen möchte. Von der Schule hatte ich auf Anhieb einen positiven Eindruck, mit der kirchlichen Ausrichtung hadere ich jedoch.

Viele raten mir von der katholischen Schule ab. Ich vertrete zwar christliche Grundwerte, stehe der Kirche aber nicht unkritisch gegenüber. Ich besuche auch keine Kirchen, gehe entsprechend nie in die Messe und lebe in "wilder Ehe" (und ich habe auch nicht vor das zu ändern!).

Ich habe jedoch große Angst die nächsten Jahre nur in Vertretung von Schule zu Schule zu "tingeln" und dann doch keine feste Stelle zu bekommen. Daher tue ich mich mit der Entscheidung wahnsinnig schwer...Vielleicht stand ja jemand schonmal vor er Entscheidung und kann berichten.

Vielen Lieben Dank!